



Mit dem Rest des Königsvogel wurde Karl Mähler von seinen Freunden als neuer Schützenkönig begeistert gefeiert. Foto: Kimpel

Karl Mähler ist Schützen-König

541. Schützenfest der Sebastianus-Schützen

Brühl (aka). Am vergangenen Wochenende stand die Schloßstadt im Zeichen des 541. Schützenfestes der St. Sebastianus-Schützenbruderschaft.



Präsident Toni Wolsing läßt sich die erste Schmalzschnitte prächtig schmecken. Dabei auch Clemens Böhler (links), der das Griebenschmalz stiftete, Heinz-Josef Mestrum, er hatte das lange Brot mitgebracht, und Bürgermeister Wilhelm Schmitz.

Höhepunkt war am Montag das Königsschießen. 15 Anwärter lieferten sich ein spannendes Gefecht. Karl Mähler brachte den Vogel dann endlich von der Stange und wurde neuer, gefeierter Schützenkönig.

Schon am Samstag begann das traditionelle Fest mit dem Königsball. Der Sonntag sah dann viele befreundeten Bruderschaften zu Gast in Brühl.

Viel Spaß gab es am Montagmorgen auf dem Schützenplatz, der an allen Tagen sehr gut besucht war, als Bürgermeister Wilhelm Schmitz ein von Bäckermeister Mestrum 10 Meter langes Zwiebelbrot anschnitt. Clemens Böhler stiftete dazu Griebenschmalz als leckeren Belag und für eine Mark zugunsten der Jungschützenhilfe fanden die Brotschnitten reißenden Absatz.

- Weitere Ergebnisse:**
Schülerprinz: Bernd Meschig,
Jungschützenprinz: Jürgen Stegh,
Bürgerkönig: Dieter Rachwal,
Mähler-Pokal: Christian Linke, **Radio Pohl-Pokal:** Wolfgang Wilhelms,
Schwäbisch-Hall-Pokal: Ex-König Heinz Lieven.